



30. März 2020

## Finanzlage der Walliser Gemeinden

**Die Finanzlage der 126 Walliser Gemeinden kann insgesamt erneut als sehr gut beurteilt werden. Die fünf Kennzahlen, berechnet aus dem Durchschnittswert der Verwaltungsrechnungen 2017 und 2018, erreichen das Maximum von 25 Punkten.**

Die Verwaltungsrechnung 2018 der Walliser Gemeinden weist im Vergleich zu jener von 2017 eine laufende Rechnung mit einem Cashflow von fast 424 Millionen Franken aus, was einer Steigerung von 8,4% entspricht, und einen Ertragsüberschuss von 71.7 Millionen Franken, was einer Zunahme von 13,1% entspricht.

Die laufenden Aufwände der Gemeinden nehmen um 4% auf 1.732 Milliarden Franken zu. Die Erträge steigen um 4,9%. Die Finanzerlöse stiegen um 4,9% und liegen das dritte Jahr in Folge über der Zwei-Milliarden-Marke.

Die Gemeinden erhöhen die ordentliche Abschreibung auf 284.8 Millionen Franken (+2.7%) und die zusätzlichen Abschreibungen auf 65.8 Millionen Franken (+32.9%).

### Nettoinvestitionen von 360.5 Millionen Franken

Die Einwohnergemeinden halten mit 360.5 Millionen Franken ihr hohes Niveau an Nettoinvestitionen aufrecht, was einer Steigerung von 6.9% entspricht.

### Finanzierungsfehlbetrag von 63.5 Millionen Franken

Nach drei Jahren mit Finanzierungsfehlbeträgen verbuchen die Gemeinden nach 2017 erneut einen Finanzierungsüberschuss, und zwar 63.5 Millionen Franken.

### Finanzkennzahlen

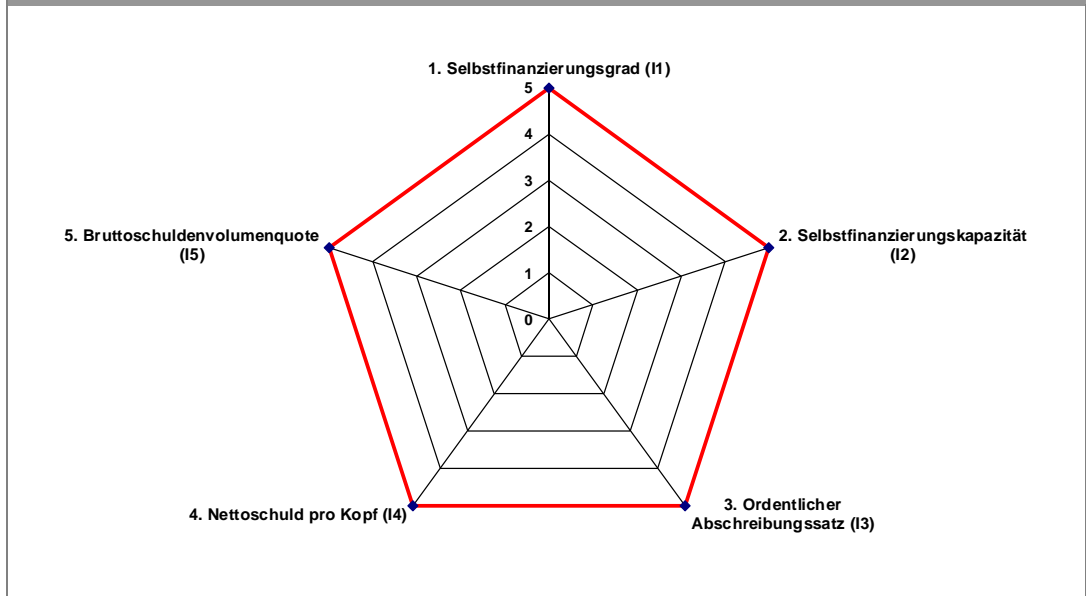
Die fünf Kennzahlen, welche im Kanton Wallis ermittelt werden, zeigen alle ein positives Ergebnis mit folgender Bewertung (0 = ungenügend / 5 = sehr gut):

- Sehr gut 5 für den Selbstfinanzierungsgrad
- Sehr gut 5 für die Selbstfinanzierungskapazität
- Genügend 5 für das Respektieren des 10%-Satzes bei den ordentlichen Abschreibungen
- Kleine Verschuldung 5 für die Nettoschuld pro Kopf
- Sehr gut 5 für die Brutto-Schuldenvolumenquote

Insgesamt nehmen die Bewertungen gegenüber der Vorjahresrechnung um einen Punkt zu.



Grafik zu den Kennzahlen - Durchschnittswerte der Jahre 2017 und 2018



Von den möglichen 25 Punkten (5 x 5 Punkte) erreichen alle 126 Walliser Gemeinden zusammen das Maximum.

Die Nettoverschuldung pro Einwohner nimmt bei den Gemeinden insgesamt von 1456 auf 1271 Franken ab. Mit einem Wert von deutlich unter 3000 Franken pro Einwohner wird die Verschuldung als gering beurteilt.

Diese Auswertungen zeigen die sehr gute Finanzlage der Gemeinden auf.

#### Beilagen:

- **Übersicht der Präsentation des Jahresergebnisses**
- **Gesamtbilanz der Gemeinden**
- **Aufwand der Laufenden Rechnung nach Funktionen**
- **Aufwand der Laufenden Rechnung nach Arten**
- **Karte Nettoschuld pro Kopf**

#### **Kontaktperson:**

**Frédéric Favre**, Vorsteher des Departements für Sicherheit, Institutionen und Sport, 027 606 50 05